

Berufe der Eltern

Beschreibung:

1. Vorbereitung: die TeilnehmerInnen sollen vorab mit ihren Eltern über deren Berufe sprechen.
2. Verteilen Sie gelbe und grüne Karten. Die TeilnehmerInnen sollen auf die gelbe Karte den Beruf des Vaters und auf die grüne Karte den Beruf der Mutter schreiben. (Falls die Mutter Hausfrau ist, soll der erlernte Beruf dazugeschrieben werden).
3. Sammeln Sie die Karten ein und gruppieren Sie sie auf der Pinwand nach Berufsgruppen (z.B. Handwerksberufe, erziehende & lehrende Berufe, Büroberufe, Berufe im öffentlichen Dienst,...). Erfahrungsgemäß werden einfarbige und gemischte Gruppen entstehen. (Falls es Hausfrauen gibt, für sie eine eigene Gruppe bilden).
4. Die TeilnehmerInnen sollen nun Gruppen bilden (4-6 Personen pro Gruppe) (zur Gruppenbildung evtl. durchzählen lassen). Jede Gruppe bekommt ein Flipchart, Papier und Stifte.
5. Jede Gruppe hat nun die Aufgabe, auf dem Flipchart-Papier zu beschreiben, welches Bild auf der Pinwand entstanden ist (einfarbige/gemischte Gruppen) und zu erklären, warum Gruppen einfarbig und andere gemischt sind. (15-20 Minuten Gruppenarbeit)
6. Jede Gruppe präsentiert danach ihr Plakat.
7. Die Gründe, die für die Segregation am Arbeitsmarkt angeführt werden, werden diskutiert.

Ziel:

Diese Methode dient zur Sichtbarmachung von Segregation am Arbeitsmarkt. Anhand der Berufe der Eltern können Vorurteile über Fähigkeiten von Frauen und Männern diskutiert werden.

Erfahrungen:

Die Methode förderte eine ganze Palette an Vorurteilen zu Tage, als wir sie in den Hauptschulklassen ausprobierten.

Als vorteilhaft hat sich erwiesen, sich schon im Vorhinein zu überlegen, wie mit Vorurteilen, die als Erklärungsansätze aufgeworfen umgegangen wird. Sammeln Sie Argumente gegen Erklärungen wie:

- Frauen sind zu dumm für Technik
- Männer können nicht mit Kindern umgehen
- Frauen interessieren sich mehr für Mode
- Frauen sind zu schwach für Handwerksberufe etc.

Zielgruppe:

ab 11 Jahre

Zeitdauer:

ca. 1 Stunde

Material, Werkzeug:

für jedeN TeilnehmerIn eine gelbe und eine grüne Karte, Pinwand, Nadeln, Flipchart-Papier, Stifte

Erweiterung:

Berufe-Stammbaum erstellen: alle Berufe der Familienmitglieder erfassen und im Stammbaum eintragen.

Methode von:

www.gendernow.at